

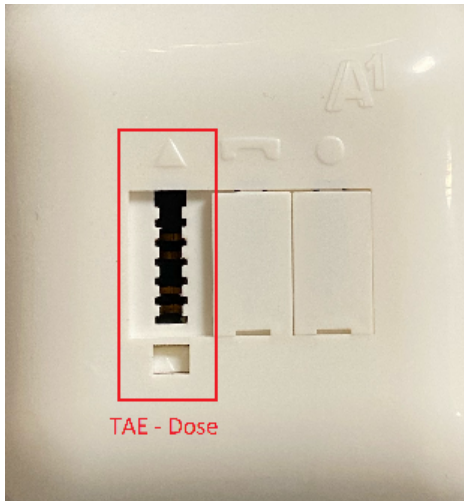
Anschluss an Telefondose als Bonding

Die Telematica Next Produkte können auch - sofern verfügbar - als DSL Bonding Produkt hergestellt werden.
Als Bonding bezeichnet man die Herstellung der Leitung mittels 2 Doppeladern im Vergleich zur normalen Herstellung mit 1 Doppelader.
Der Vorteil von Bonding liegt in der Möglichkeit dadurch höhere Bandbreiten zu erreichen.

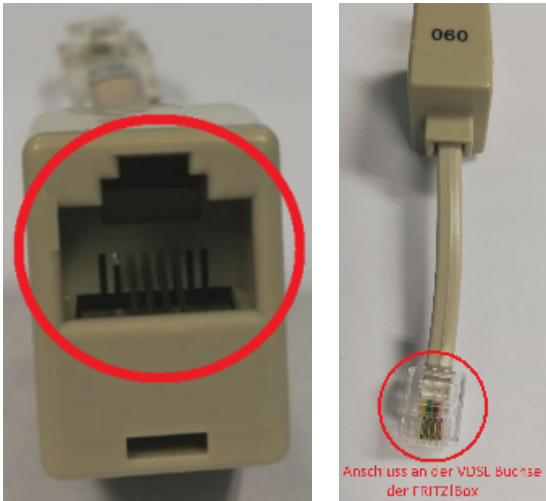
Eine Bonding Herstellung unterscheidet sich jedoch von der Herstellung einer normalen Herstellung, da bei einer Bonding Herstellung immer ein Techniker zu Ihnen vor Ort kommen muss um die Telefondose (TAE) für Bonding entsprechend bündeln zu können.

Herstellung über die TAE Dose (1 Anschluss):

Schließen Sie das mitgelieferte Telefonkabel mit dem TST Stecker am linken Steckplatz der TAE Dose an und verbinden das Ende an der Buchse des mitgelieferten Adapters.



Anschließend stecken Sie den Stecker des Adapters an die VDSL Buchse der FRITZ!Box an (nur bei FRITZ!Box **7581** erforderlich).



Herstellung mit einer RJ11 Dose (2 Anschlüsse):

Hier wird die Telefondose gegen eine Bonding Dose ausgetauscht.

Bitte beachten Sie hierbei, dass der Techniker uneingeschränkten Zugang zu Ihrer Telefondose erhält, damit er diese tauschen kann. Die Dose wird ohne Abdeckung installiert, weshalb Sie sich um eine Abdeckung, bei Bedarf, selbst im Baumarkt kümmern müssen.

Die Bonding Dose hat nun zwei RJ11 Anschlüsse.

Bei der AVM Fritz!Box liegt bereits ein Bonding DSL Kabel dabei. Hierbei handelt es sich um ein Y-Kabel mit 2x RJ11 Stecker auf der einen und 1x RJ45 Stecker auf der anderen Seite.

Stecken Sie die beiden RJ11 Stecker in die Anschlüsse der neuen Bonding Dose und die Seite mit dem RJ45 Stecker in den DSL Anschluss der Fritz!Box.

[blocked URL](#)

Der Router wird sich jetzt selbstständig synchronisieren und ist damit einsatzbereit.